

Zinzendorf, Nikolaus Ludwig von: 2108. (1730)

- 1 Wie die kräfte von der höll, die noch nicht bezwungen, unserem Immanuel auf den leib gedru
- 2 Wie der GOTT von ewigkeit, voller pracht und wonne, hinge ohne einigs kleid an der lichten s
- 3 Und was da das keusche herz etwa wol gefühlet, als
- 4 Aber freylich ist es so, allerliebste brüder! flammt ich stets so in der loh der verwundten gliede
- 5 Wär es nur der creuzes-thon, der mich afficirte, und die meditation, die mein herze rührte:
- 6 Nach der absolution aus der sechsten schrunde Kyrie Eleison! nim mich in die wunde:
- 7 Bis ich gebe kuß auf kuß, soll mein herze lachzen nach dem seligen genuß der gelähmten flä

(Textopus: 2108.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/33185>)